

MEDIENMITTEILUNG

Winterthur, 31. Oktober 2006

Seite 1 von 1

Sulzer AG
Corporate Communications and
Investor Relations
8401 Winterthur, Schweiz
Telefon +41 52 262 72 72
Fax +41 52 262 00 25

Sulzer optimiert die Kapitalstruktur

Aktienrückkauf von bis zu CHF 300 Millionen

Der Sulzer-Verwaltungsrat hat beschlossen, überschüssiges Kapital an die Aktionäre zurückfliessen zu lassen und einen Aktienrückkauf mit einem Volumen von bis zu CHF 300 Millionen zu realisieren. Hierfür wird eine zweite Handelslinie an der SWX Swiss Exchange errichtet.

Der Bestellungseingang von Sulzer hat stark zugenommen und das Unternehmen erwartet 2006 gute Resultate (wie vor einer Woche berichtet). Während der letzten Jahre hat der Konzern aus Veräusserungen und dem operativen Geschäft erhebliche Geldmittel erwirtschaftet. Auch die Eigenkapitalbasis ist sehr stark. Daraus resultiert eine aus Finanzierungssicht ungünstige Bilanzstruktur. Daher initiiert Sulzer ein Aktienrückkauf-Programm von bis zu CHF 300 Millionen.

Voraussichtlich Mitte November 2006 soll an der SWX Swiss Exchange eine zweite Handelslinie errichtet werden. Die zurückgekauften Aktien sollen vernichtet und das Aktienkapital an der Generalversammlung 2007, möglicherweise 2008, herabgesetzt werden.

Bei einem Verkauf über die zweite Linie wird vom Rückkaufpreis die eidgenössische Verrechnungssteuer von 35% auf die Differenz zwischen dem Rückkaufpreis der Sulzer-Aktie und ihrem Nennwert in Abzug gebracht.

Die Wachstumsstrategie von Sulzer bleibt unverändert und der Finanzierungsspielraum für Akquisitionen wird durch den Aktienrückkauf nicht beeinflusst. Das Verschuldungspotenzial und der laufende Cashflow schaffen weiterhin eine beachtliche Finanzkraft. Sulzer ist entschlossen, sie für internes und externes Wachstum einzusetzen.

Sulzer wurde 1834 in Winterthur, Schweiz, gegründet und ist heute global an rund 120 Standorten im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Oberflächentechnik tätig. Die Kerndivisionen nehmen weltweit eine Spitzenposition in ihren Kundensegmenten ein. Dazu gehören unter anderem die Branchen Öl und Gas, chemische Prozessindustrie, Energieerzeugung, Papier und Zellstoff sowie Luftfahrt und Automobil.

Rückfragen: Dr. Gabriele Weiher, Telefon +41 52 262 20 22,
Fax +41 52 262 00 25, E-Mail: gabriele.weiher@sulzer.com

Rückfragen (Medien): Verena Gölkel, Telefon +41 52 262 26 82,
Fax +41 52 262 00 25, E-Mail: verena.goelkel@sulzer.com